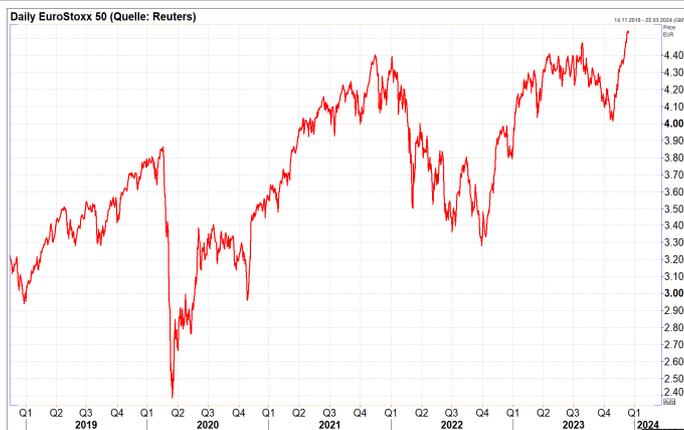


**Marktüberblick am 15.12.2023**

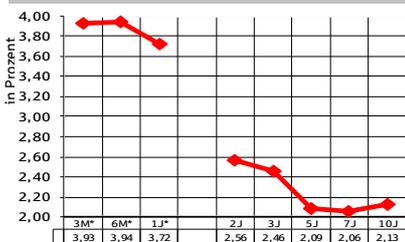
Stand: 9:00 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	16.752,23	-0,08 %	+20,32 %	Rendite 10J D *	2,13 %	-4 Bp	Dax-Future *	16.773,00
MDax *	27.198,24	+2,92 %	+8,28 %	Rendite 10J USA *	3,91 %	-12 Bp	S&P 500-Future	4726,00
SDax *	13.534,53	+3,52 %	+13,49 %	Rendite 10J UK *	3,87 %	-4 Bp	Nasdaq 100-Future	16557,00
TecDax*	3.324,94	+1,30 %	+13,82 %	Rendite 10J CH *	0,65 %	-8 Bp	Bund-Future	135,83
EuroStoxx 50 *	4.539,16	+0,20 %	+19,65 %	Rendite 10J Jap. *	0,68 %	-1 Bp	VDax *	12,93
Stoxx Europe 50 *	4.071,85	-0,07 %	+11,50 %	Umlaufrendite *	2,24 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	2035,78
EuroStoxx *	475,72	+0,71 %	+16,04 %	RexP *	449,22	+0,85 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	76,86
Dow Jones Ind. *	37.248,35	+0,43 %	+12,37 %	3-M-Euribor *	3,93 %	+1 Bp	Euro/US\$	1,0985
S&P 500 *	4.719,55	+0,26 %	+22,92 %	12-M-Euribor *	3,72 %	-4 Bp	Euro/Pfund	0,8604
Nasdaq Composite *	14.761,56	+0,19 %	+41,04 %	Swap 2J *	3,03 %	+2 Bp	Euro/CHF	0,9525
Topix	2.332,28	+0,47 %	+22,71 %	Swap 5J *	2,57 %	-9 Bp	Euro/Yen	155,96
MSCI Far East (ex Japan) *	509,89	+1,91 %	+0,84 %	Swap 10J *	2,59 %	-6 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,37
MSCI-World *	2.437,27	+0,36 %	+19,88 %	Swap 30J *	2,39 %	+4 Bp		* Vortag

**Charts (historische Kursentwicklung)**



**Zinsstruktur (Euribor\*/Bundesanleihen)**



**Marktbericht**

Frankfurt, 15. Dez (Reuters) - Am Freitag wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge höher starten. Am Donnerstag hatte er erstmals die Marke von 17.000 Punkten geknackt, schloss jedoch 0,1 Prozent schwächer bei 16.752,23 Punkten. Die Hoffnung auf baldige Zinssenkungen in den USA hatte den deutschen Leitindex zuletzt deutlich nach oben getrieben. Etwas gedämpft wurde die Zinseuphorie jedoch von der Europäischen Zentralbank (EZB), die anders als die US-Notenbank Fed Spekulationen auf rasche Zinssenkungen am Donnerstag entgegen trat. Die Wall Street ging etwas fester aus dem Handel. In den Fokus dürften zum Wochenschluss Konjunkturdaten rücken. Veröffentlicht werden unter anderem die Einkaufsmanagerindizes aus Deutschland und der Euro-Zone wie auch die Industrieproduktion aus den USA.

Die Euphorie der Wall-Street-Anleger nach dem Zinsentscheid der US-Notenbank Fed klingt ab. Analysten zufolge hat der Markt die von Fed-Chef Powell am Mittwoch in Aussicht gestellten Zinssenkungen größtenteils eingepreist. Der Dow Jones gewann am Donnerstag 0,4 Prozent auf 37.248 Punkte. Der technologieelastige Nasdaq rückte 0,2 Prozent auf 14.762 Punkte vor und der breit gefasste S&P 500 legte 0,3 Prozent auf 4.720 Punkte zu. Powell hatte eine baldige Lockerung der Geldpolitik signalisiert, nachdem die Währungshüter den geldpolitischen Schlüsselsatz zum dritten Mal in Serie in der Spanne von 5,25 bis 5,50 Prozent belassen hatten. Im Mittel gehen die Notenbanker davon aus, dass der Leitzins nächstes Jahr um 0,75 Prozentpunkte nach unten gehen wird. Der Dow Jones schloss nach der Ankündigung auf einem Allzeithoch. Am Rohstoffmarkt griffen die Anleger vor allem bei Öl. Das Nordseeöl Brent und das US-Öl WTI verteuerten sich um jeweils 3,3 Prozent auf 76,72 und 71,71 Dollar je Fass. Bergab ging es dagegen für die US-Währung. Der Dollar-Index fiel um 0,9 Prozent und lag bei 101,95 Punkten. Der Euro zog im Gegenzug 1,1 Prozent auf 1,0989 Dollar an. Unter Druck bei den Einzelwerten gerieten unter anderem Adobe. Die Aktien des Software-Entwicklers büßten nach einer enttäuschenden Prognose 6,3 Prozent ein. Das Unternehmen erwartet 2024 einen Umsatz zwischen 21,30 und 21,50 Milliarden Euro, Experten sind im Schnitt von 21,73 Milliarden ausgegangen. Gefragt waren dagegen die Aktien des Biotech-Unternehmens Moderna, die nach positiven Studienergebnissen zu einer Krebsimpfung um 9,2 Prozent in die Höhe sprangen. Eine Hochstufung beflügelte indes Foot Locker. Die Titel des Sportschuh-Händlers sprangen knapp 10 Prozent.

**Wirtschaftsdaten heute**

- JP: Dienstleistungssektorindex (Ok)
- CHN: Einzelhandelsumsatz, Industrieproduktion (Nov)
- EWU: Handelsbilanz (Okt), Einkaufsmanagerindex Gesamt (Dez)
- EWU, DE, FR, UK: Einkaufsmanagerindizes Dienste & verarb. Gewerbe (Dez)
- FR, IT: Verbraucherpreise HVPI (Nov)
- UK: GfK Verbrauchervertrauen (Dez)
- USA: Industrieproduktion, Kapazitätsauslastung (Nov), Empire State Index, S&P Flash PMI verarb. Gewerbe (Dez)

**Unternehmensdaten heute**

- Kernel Holding (Q1), Darden Restaurants (Q2), Dr. Höhle (Q4), Sodexo, Viatri, Thor Industries (HV)

**Weitere wichtige Termine heute**

- Russland: Zentralbank Zinsentscheid

**Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.**

**Disclaimer**

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.